



Frauenhäuser | 03.06.2019 | Nr. 231/19

Katja Rathje-Hoffmann: Ein wichtiger Beitrag für mehr Schutz vor Gewalt

Zur heutigen (03.06.2019) Übergabe des Förderbescheides für den Neubau eines Frauenhauses in Eutin durch die Gleichstellungsministerin Sütterlin-Waack erklärte die sozialpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Katja Rathje-Hoffmann:

„Nach wie vor nimmt die Zahl der Frauen, die von häuslicher und sexualisierter Gewalt betroffen sind zu. Doch noch immer gibt es in Schleswig-Holstein zu wenig Frauenhausplätze, die den betroffenen Frauen und Kindern Schutz, Beratung und Hilfe bieten können.

Wir freuen uns daher sehr, dass aus dem IMPULS-Programm nun Mittel für den Neubau des Frauenhauses in Eutin bereitgestellt werden und damit 15 weitere Plätze für schutzsuchende Frauen geschaffen werden können. Diese konkreten Maßnahmen sind ein Schritt in die richtige Richtung, um für mehr Sicherheit und Schutz vor Gewalt zu sorgen. Wir begrüßen außerdem, dass diesem Projekt noch viele weitere Sanierungen und Bauten folgen werden, die durch das Investitionspaket der Jamaika-Koalition ermöglicht werden können.

Frauen und Kinder haben Anspruch auf Hilfe und mit diesen Maßnahmen kommen wir unserer Pflicht nach, den betroffenen Frauen zu helfen und der Gewalt an Frauen entschieden entgegen zu treten. Die Frauenhäuser leisten dabei einen wichtigen und unverzichtbaren Beitrag.“